

Das Kochmehl.

Da das vom städtischen Mehlanstalt von nächster Woche ab abzugebende Kochmehl nach den Mitteilungen Dr. Weiskirchners aus 50 Prozent Weizen- und 50 Prozent Gerstenmehl bestehen soll, läßt die Vermutung auftauchen, daß die Gemeinde nun wenigstens bei diesem Mehle die Mischung vornehmen und dieses Verfahren nicht mehr den einzelnen Geschäftsleuten überlassen wird. Dadurch wird eine Ungleichheit in der Abgabe von Mehl beseitigt, die, wie die Erfahrungen der letzten Zeit beweisen, dem Publikum sehr zugute kommen wird.